



Berlin, 18. August 2010

Ernennung SOD Nationale Koordinatoren der Sportarten

I Einleitung

Auf der im Jahr 2007 stattgefundenen Sportkonferenz in Karlsruhe wurde gemeinsam zwischen Vertretern der Landesverbände, den Nationalen Koordinatoren der Sportarten und Vertretern von Special Olympics Deutschland eine zukünftige Sportstruktur diskutiert. Der daraus resultierende Strukturvorschlag wurde auf der Präsidiumssitzung von Special Olympics Deutschland am 3. April 2008 beschlossen.

Ein Bestandteil der Strukturentwicklung auf Bundesebene ist die Einführung der Ernennung der Nationalen Koordinatoren der Sportarten durch das Präsidium. Special Olympics Deutschland konnte sich in den letzten Jahren im Sportbereich dank der hervorragenden Arbeit der ehrenamtlichen Nationalen Koordinatoren entwickeln.

Bei der Ernennung der Nationalen Koordinatoren im März 2009 konnten die Stellen in den Sportarten Eisschnelllauf, Fußball, Roller Skating, Snowboarding und Schneeschuhaulaf leider nicht besetzt werden. Für die Entwicklung dieser Sportarten ist es jedoch von zentraler Bedeutung, diese Stellen ebenfalls zu besetzen und einen Nationalen Koordinator durch das SOD Präsidium ernennen zu lassen. Ebenfalls soll die Stelle des Nationalen Koordinators für das Wettbewerbsfreie Angebot besetzt werden. Jeder Nationale Koordinator hat eine(n) Stellvertreter(in).

II Aufgaben des Nationalen Koordinators der Sportart

1. Dem Nationalen Koordinator der Sportart obliegt die Gesamtleitung für die jeweilige Sportart. Er vertritt in Absprache mit dem Referatsleiter Sport die Interessen von SOD in der jeweiligen Sportart gegenüber den Nationalen Sportfachverbänden und anderen Kooperationspartnern und fördert die Zusammenarbeit mit diesen.
2. Der Koordinator bildet mit den Landeskoordinatoren der Sportarten einen Fachausschuss, in den möglichst auch Vertreter der Fachverbände eingebunden werden. Der Fachausschuss tagt mindestens einmal pro Jahr. Innerhalb des Fachausschusses werden die unterschiedlichen Aufgabenbereiche den involvierten Personen (Regelwerk, Ausbildung, etc.) zugeordnet. Der Koordinator hat dabei eine koordinierende Funktion.
3. Der Koordinator nimmt an der jährlich stattfindenden nationalen Sportkonferenz teil und vertritt die Sportart. Bei Verhinderung wird ein Stellvertreter entsendet.
4. Der Koordinator bzw. ein Verantwortlicher aus dem Fachausschuss führt einmal pro Jahr ein Nationales Seminar in seiner Sportart durch. Er unterstützt die Sportabteilung bei der Erstellung von Standards und Unterrichtsmaterialien für die Aus- und Fortbildung in der Sportart.
5. Im November werden gemeinsam mit dem Sportdirektor die Ziele und das notwendige Budget für das folgende Jahr festgelegt.
6. Der Nationale Koordinator der Sportart ist für die Durchführung der Sportart bei den Nationalen Spielen verantwortlich.



7. Der Nationale Koordinator der Sportart übernimmt bei internationalen Veranstaltungen die Funktion des Headcoaches. Der Headcoach organisiert und koordiniert die sportliche Vorbereitung und Durchführung der Teilnahme des deutschen Teams für die Sportart an der Veranstaltung.
8. Für internationale Veranstaltungen nimmt der Nationale Koordinator der Sportart am Nominierungsausschuss teil und unterstützt SOD bei der Erstellung der Meldeunterlagen aller für die Veranstaltung nominierten Sportler und Heimtrainer der Sportart.

III Anforderungen

- Nachweis über sportfachliche Qualifikation und Erfahrungen in der Trainertätigkeit
- Vertrautheit mit behinderungsrelevanten Aspekten
- Mindestens zwei Jahre auf regionaler Ebene für Special Olympics aktiv
- Teilnahme als Offizieller oder Coach an Nationalen Spielen
- Englischkenntnisse
- Zeit und Bereitschaft, sich ehrenamtlich zu engagieren und zu den Veranstaltungen und Vorbereitungen zu reisen
- Erfahrung mit der Organisation von Veranstaltungen

Für die Aufwendungen wird eine jährliche Materialpauschale, gestaffelt nach der Größe der Sportart, gezahlt. Bare Auslagen werden gemäß den Reisekostenrichtlinien erstattet.

IV Ablauf

- Versand Bewerbungsunterlagen bis zum 18. August 2010 an die Landesverbände, Nationalen Koordinatoren sowie Veröffentlichung auf der Homepage und im Newsletter (31. August 2010)
- Bewerbungsfrist bis zum **15. September 2010**
- offizielle Ernennung im September/Oktober 2010